

Die Bewertungsmatrix orientiert sich an den in der DS0001/19 festgelegten Kriterien:

Trägerbeschreibung

Angaben zum Fach- und Kompetenzprofil des Trägers, Selbstverständnis und Leitbild, Erfahrungen in den Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit (allgemein, gesamtstädtisch, insbesondere in der Familienarbeit, generationsübergreifende Arbeit, Gemeinwesenarbeit)

Darstellung von Netzwerk- und Kooperationsstrukturen

Relevanz der Kooperations- und Netzwerkpartner für die Familienangebote

Allgemeine Qualitätssicherung beim Träger

Beschreibung der generellen Maßnahmen und Instrumente zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Arbeitsstrukturen (z. B. Dokumentation, Konzeptfortschreibung, Fort- und Weiterbildung, trägerinterne Beratungs- und Planung-/Reflexionsformen, Arbeit mit verbindlichen Standards, QM-Konzepte, Evaluationsverfahren/-instrumente)

Zielgruppen und Zielgruppenbeteiligung

Benennung der Zielgruppen, für die aktuelle Angebote umgesetzt werden sowie Aufzählung eingesetzter Maßnahmen und Methoden zur Realisierung der Zielgruppenbeteiligung

Angebote und Methoden

Benennung der pädagogischen Inhalte (zielgruppenspezifisch) und angewandter Methoden (z.B. zur Wissensvermittlung, zur persönlichen Entwicklung, zur Ressourcenstärkung)

Personal und Qualifikation

Nennung der eingesetzten personellen Ressourcen (z.B. Vollzeit, Festanstellung, Honorarkräfte, FSJ, BFD) sowie der Qualifizierungen des Personals (Ausbildung, Zusatzqualifikationen)

Raumkonzept

Benennung räumlicher Gegebenheiten (z.B. Raumanzahl, Funktionsräume, Seminarräume, Außengelände)